

Die DDC Akademie

Der Deutsche Designer Club und die Gestalter der Fachhochschule Wiesbaden loben pro Semester jeweils ein Projekt aus, das ausschließlich von DDC Mitgliedern als Dozenten betreut wird. Die Betreuung erfolgt ehrenamtlich.

// Zur Form

Damit die Betreuung für keinen der im beruflichen Alltag Eingebundenen zu intensiv wird (wir wissen, wie schwierig das ist), wird das Projekt als Stegreif umgesetzt: das heißt: die Betreuung für jeden der DDC Dozenten erstreckt sich auf 4 Termine über eine Zeit von 4 Wochen.

Die Projektteilnehmer werden mit unterschiedlichen Stegreif-Aufgaben konfrontiert und arbeiten somit hart an der beruflichen Realität.

// Zum Inhalt

Das Projekt der DDC Akademie muss sich jeweils einem unserer 5 Projektprofile zuordnen lassen (Werbung, Editorial Design, Corporate Design, Audiovisuelle Kommunikation oder Angewandte Kunst). Diese 5 Profile bilden das generalistisch Ausbildungsfundament unseres Bachelor-Programms.

// Das Projekt # 5

setzt sich mit »Corporate Design« auseinander (Erscheinungsbilder, Ausstellungsdesign bis hin zum Packaging). Wichtig ist, dass sich die beteiligten DDC Dozenten im Vorfeld über die geplanten Aufgabenstellungen abstimmen, um unterschiedliche Aufgabenfelder mit dem Projektteam zu entwickeln.

// Zur Struktur

Woche 1: Briefing und Erläuterung der Aufgabenstellung

Woche 2: Präsentation von Ideen mit Korrektur

Woche 3: Präsentation von Vorentwürfen mit Korrektur

Woche 4: Präsentation mit Feedback durch den Gastdozenten

Auch wenn über alternative Zeit- und Betreuungsmodelle gerne nachgedacht werden kann, sollten feste Betreuungstermine gehalten werden. Nicht vergessen: die Studierenden müssen parallel dazu eine ganze Reihe anderer Lehrveranstaltungen besuchen und sind auch in die Planung anderer Dozenten eingebunden.

Zum Semesterende werden alle Projektergebnisse samt Bewertung an mich als Supervisor weitergeleitet, so dass ich die Endnote ermitteln und ins IT-System der Hochschule eingeben kann.

// Die Teilnehmer

Die Teilnehmerzahl bewegt sich zwischen 15 und 20. Die Betreuungszeit erstreckt über 5 Stunden (à 45 Minuten) pro Woche. Die Studierenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss des Projektes 6 Creditpoints und eine Note (1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 usw.). Die Gesamtnote ermittelt sich aus dem Notendurchschnitt.

// Zur Dokumentation

Der DDC präsentiert das Projekt auf seiner Website und promoted damit das nächste DDC Akademie-Projekt.

// Supervision: Prof. Gregor Krisztian, / DDC Beirat
gregorkrisztian@t-online.de

DDC Akademie # 5 // Wintersemester 2009

	09. 10.	Projektvorstellung	> Gregor Krisztian
Block 1	16. 10.	Briefing 1	> Dozent 1
	30. 10.	Ideenpräsentation	> Dozent 1
	06. 11.	Entwurfs-Korrektur	> Dozent 1
	13. 11.	Präsentation & Feedback	> Dozent 1
Block 2	20. 11.	Briefing 2	> Dozent 2
	27. 11.	Ideenpräsentation	> Dozent 2
	04. 12.	Entwurfs-Korrektur	> Dozent 2
	11. 12.	Präsentation & Feedback	> Dozent 2
Block 3	08. 01.	Briefing 3	> Dozent 3
	15. 01.	Ideenpräsentation	> Dozent 3
	22. 01.	Entwurfs-Korrektur	> Dozent 3
	29. 01.	Präsentation & Feedback	> Dozent 3

Die DDC Akademie findet an den ausgewiesenen Terminen jeweils Freitag von 14.00 bis 17.00 an der Hochschule in Wiesbaden statt.

Da wir zur Zeit zwei Studienprogramme parallel fahren (Bachelor- sowie Diplom-Programm), gibt es bei den Teilnehmern unterschiedliche Leistungsumfänge (workload): Diplomstudierende müssen alle 3 Aufgabenstellungen lösen – Bachelor-Studierende dagegen nur 2 von 3.

Bei Teilnahme von ausländischen Gaststudenten sollte die Projektbetreuung möglichst in englischer Sprache gehalten werden (evtl. auch mündliche Summaries)

Die DDC Akademie läuft unter Supervision von Prof. Gregor Krisztian, der sich nach Abschluss des Projektes auch um die Noteneingabe ins Hochschulsystem kümmert. Die Bewertungen der einzelnen Gastdozenten müssen deshalb dem Supervisor spätestens 14 Tage nach den Projektpräsentationen vorliegen.

* Supervision meint Anmoderation der ersten Veranstaltung, um dem Projektteam die Projektstruktur und die Spielregeln zu erläutern sowie Teilnahme an den Präsentationsrunden. Alles weitere steuern die Gastdozenten eigenständig bis zur Kursbewertung. Abschluss des Projektes in Form der Notenverbuchung übernimmt der Supervisor.

Weitere Infos > gregorkrisztian@t-online.de